Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Pressemitteilung

2 Seiten + Service

23. Oktober 2026

Kloster Maulbronn

„Wiege der Moderne – die Mathildenhöhe Darmstadt“: zweiter Vortrag der Reihe „UNESCO-Welterbestätten zu Gast“

Im Kloster Maulbronn geht die Vortragsreihe zu den deutschen UNESCO-Welterbestätten mit einer bedeutenden Siedlung der Moderne weiter: Am Donnerstag, 5. November 2026, 18:00 Uhr, laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zum Vortrag „Wiege der Moderne – die Mathildenhöhe Darmstadt“ ein. Über das wegweisende Ensemble aus Architektur, Innenraum- und Landschaftsgestaltung des frühen 20. Jahrhunderts spricht Dr. Philipp Gutbrod, Direktor des Instituts Mathildenhöhe Darmstadt. Der Vortrag ist kostenlos. Eine Anmeldung unter info@kloster-maulbronn.de ist erwünscht.

Vortrag über die Mathildenhöhe Darmstadt

Die heutige Welterbestätte geht auf das Wirken der Künstlerkolonie Darmstadt zurück. Großherzog Ernst Ludwig von Hessen hatte sie 1899 mit dem Ziel gegründet, Kunst, Handwerk und Wirtschaft zu fördern. 1901, vor 125 Jahren, begann eine Reihe von insgesamt vier großen visionären Bauausstellungen auf der Mathildenhöhe, für die 23 Architekten, Maler, Bildhauer und Designer tätig waren – unter ihnen Peter Behrens und Joseph Maria Olbrich. Vom Jugendstil ging die Entwicklung der Gebäude und Raumausstattungen hin zur reduzierten Formensprache der Moderne. Philipp Gutbrod, der Referent des Vortrags, bezeichnet die Mathildenhöhe daher als „Wiege des Bauhauses“. Zu den zentralen Elementen der Siedlung gehören Olbrichs Ausstellungsgebäude und sein Hochzeitsturm in Form einer offenen Hand. Um sie herum gruppieren sich Ateliergebäude, experimentelle Wohnhäuser und Parkflächen. Die Entwürfe der Darmstädter Designer umfassten aber auch die Inneneinrichtung samt Möbeln, Tapeten, Geschirr und Besteck.

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

Pressemitteilung

2 Seiten + Service

23. Oktober 2026

Der Referent

Dr. Philipp Gutbrod ist Kunsthistoriker und arbeitete zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Forum für Kunstgeschichte in Paris, später im Kunstmarkt in den USA und Kanada. Seit 2011 ist er am Institut Mathildenhöhe in Darmstadt tätig – zunächst als Kurator und Sammlungsleiter, seit 2015 als Direktor. Zudem ist er Kulturreferent der Wissenschaftsstadt Darmstadt.

Weitere Vorträge

Die Vortragsreihe „UNESCO-Welterbestätten zu Gast" nimmt das kulturelle Erbe in Baden-Württemberg und den angrenzenden Regionen in den Fokus – von der Eiszeit bis zur Moderne. Am Donnerstag, 3. Dezember 2026, geht es um das „Augsburger Wassermanagement-System", am Donnerstag, 14. Januar 2027, um „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb". Die Vorträge beginnen jeweils um 18:00 Uhr und sind kostenfrei.

Service und Information

Vortrag
Wiege der Moderne – die Mathildenhöhe Darmstadt
Donnerstag, 5. November 2026, 18:00 Uhr
Referent: Dr. Philipp Gutbrod, Direktor des Instituts Mathildenhöhe Darmstadt
Kloster Maulbronn, Infozentrum, Medienraum (OG)

Hinweis

Eine Anmeldung unter info@kloster-maulbronn.de ist erwünscht.

Eintritt

Kostenlos

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

Pressemitteilung

2 Seiten + Service

23. Oktober 2026

Öffnungszeiten

Kloster Maulbronn
1. März bis 31. Oktober
Mo – So, Feiertag 9:30–17:30 Uhr

1. November bis 28. Februar
Di – So, Feiertag 10:00–16:30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Pressemitteilung

2 Seiten + Service

23. Oktober 2026

Kontakt
Kloster Maulbronn
Klosterhof 5
75433 Maulbronn
+49 7043 926 610
info@kloster-maulbronn.de
www.kloster-maulbronn.de
www.schloesser-und-gaerten.de